



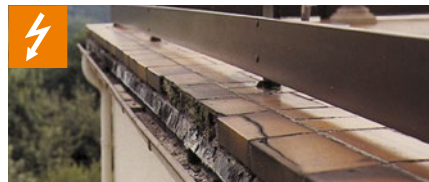
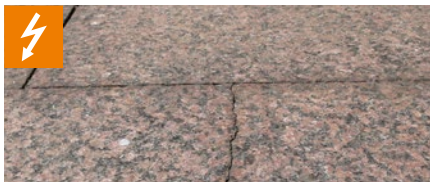
© Gepadi Fliesen GmbH

Schlüter-Balkonsystem – für schadensfreie Balkone

Die Sonne bringt es an den Tag. Regierten im Januar, Februar und auch März noch frostige Minusgrade, so kann man jetzt auf Millionen Balkonen und Terrassen das Ergebnis von Frost-/Tau-Wechseln in Verbindung mit unzureichender Abdichtung und fehlender

Entkopplung begutachten: Die temperaturbedingten Spannungen führen zu Rissen im Fugenbild und Belag, eindringende Feuchtigkeit schädigt die Unterkonstruktion bis zu der Bewehrung im Beton. Um solche Schadensbilder zu verhindern ist planerische

Kompetenz gefragt. Unsere Planer-Info zeigt Ihnen die typischen Belagsaufbauten für schadensfreie Balkonkonstruktionen. Um detailliertere Informationen anzufordern, nutzen Sie bitte das Formular auf der zweiten Seite.



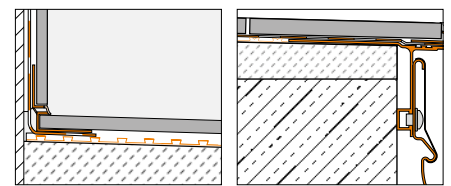
Balkonaufbau mit Verbundabdichtung

Abdichtung, Entkopplung und Dampfdruckausgleich mit Schlüter-DITRA über tragfähigem Gefälleuntergrund



Auf einem tragfähigen Gefälleestrich mit 1,5% - 2% Gefälle zur Entwässerungsebene wird mit Schlüter-DITRA eine Abdichtung im Verbund mit dem Fliesenbelag erstellt. Die multifunktionale DITRA-Matte entkoppelt zugleich den Oberbelag vom Estrich, so dass durch Temperaturwechsel ausgelöste Spannungen neutralisiert werden. Boden-/Wandübergänge und der Anschluss an die Schlüter-BARA-Randprofile werden

mit zum System gehörigen Schlüter-KERDI-KEBA-Dichtbändern unter Verwendung des Dichtklebers Schlüter-KERDI-COLL-L sicher ausgeführt.



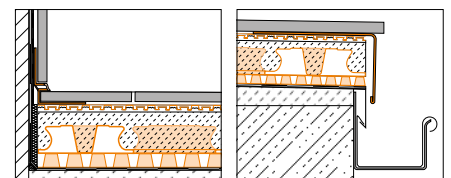
Balkonaufbau mit Zementestrich über Bauwerksabdichtung nach DIN 18531

Abdichtung, Drainage, Entkopplung und Lastverteilung mit Schlüter-TROBA-PLUS und Schlüter-DITRA-DRAIN



Die mit Oberflächengefälle ausgebildete Tragkonstruktion wird von einer Bauwerksabdichtung nach DIN 18531 gegen eindringendes Wasser geschützt. Zwischen Abdichtung und Lastverteilungsschicht (Estrich) wird zur Sickerwasserableitung Schlüter-TROBA-PLUS als Drainage verlegt. Die durch Temperaturwechsel auftretenden unterschiedlichen Materialausdehnungen von Fliesen/Naturstein zum Estrich werden durch die Entkopplungsfunktion der auf dem

Estrich verlegten Schlüter-DITRA-DRAIN neutralisiert. Die kapillarpassive Drainagefunktion der DITRA-DRAIN ermöglicht die Unterlüftung des Belags sowie eine schnelle Austrocknung des Dünnbettmörtels.





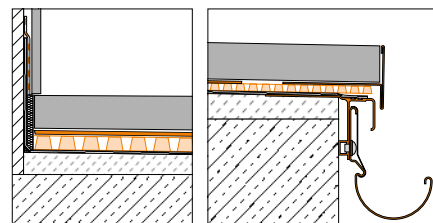
© Villeroy & Boch

Lose Verlegung von Plattenelementen über Bauwerksabdichtung nach DIN 18531

Drainage mit Schlüter-TROBA-PLUS



Die mit Oberflächengefälle ausgebildete Tragkonstruktion wird von einer Bauwerksabdichtung nach DIN 18531 vor eindringender Feuchtigkeit geschützt. Zur sicheren Abführung des Sickerwassers wird Schlüter-TROBA-PLUS als Drainagebahn zwischen Abdichtungsbahn und dem Oberbelag aus großformatigen Plattenelementen verlegt. Zur Fixierung der Plattenelemente und zum Ausgleich eventueller Unebenheiten werden Dünnbett-Mörtelpunkte mit Schlüter-TROBA-STELZ-DR platziert und darauf der Oberbelag offenfugig verlegt.



Schlüter®-TROBA-LINE

Drainagerinne für niedrige Anschlusshöhen



Die Norm 18531 sieht vor, dass auf Balkonen die Abdichtung 15 cm über Oberkante des Fliesenbelags hochzuziehen ist. In Türbereichen lassen die Flachdachrichtlinien eine Ausnahme zu: Wenn eine geeignete Entwässerung im Randbereich sichergestellt ist, kann die Höhe der Abdichtung auf 5 cm reduziert werden. Mit der Edelstahl-Drainagerinne Schlüter-TROBA-LINE ist eine solche Entwässerung möglich.



Wenn Sie mehr wissen wollen:

Bitte informieren Sie mich über Schlüter-Balkon- und Terrassenkonstruktionen.

Senden Sie mir:

- Gesamtdokumentation
- Informationen Schlüter-TROBA-LINE
- Ich habe ein konkretes Bauvorhaben, bitte rufen Sie mich an!

Bitte per E-Mail an: clm_services@schlueter.de

Tel.: +49 2371 971-91662



schlueter.de

